

Im Solarienbetrieb...

- ... ist fachkundiges Personal anwesend.
- ... wird das Solarium nach jeder Benutzung gereinigt und desinfiziert.
- ... werden nur geprüfte Desinfektionsmittel verwendet.
- ... wird auf die Einhaltung der Einwirkzeiten von Desinfektionsmitteln geachtet.
- ... erfolgt eine regelmäßige Reinigung und Desinfektion der Flächen vor dem Gerät, der Fußmatten und der Kopfauflagen.
- ... werden nur hygienisch einwandfreie Schutzbrillen und Kopfhörer angeboten.

Der Runde Tisch Solarien (RTS)...

- ... wurde vom Präsidenten des Bundesamtes für Strahlenschutz mit dem Ziel eingerichtet, den Nutzerinnen und Nutzern von Solarien mehr Schutz vor den gesundheitlichen Risiken der künstlichen ultravioletten Strahlung zu bieten.

Leitung:

Bundesamt für Strahlenschutz (BfS)

Teilnehmer:

- Arbeitsgemeinschaft Dermatologische Prävention e.V. (ADP)
- Bundesfachverband Sonnenlicht-Systeme e.V. (SLS)
- Deutsche Akademie für Photobiologie und Phototechnologie e.V.
- Deutsche Krebshilfe e.V.
- Europäische Gesellschaft für klassische Naturheilkunde
- Photomed e.V.
- Strahlenschutzkommission (SSK)

Herausgeber:

Runder Tisch Solarien
c/o Bundesamt für Strahlenschutz
Postfach 10 01 49
38201 Salzgitter
Telefon: 0 18 88/3 33-0
Telefax: 0 18 88/3 33-18 85
Email: info@bfs.de
Internet: <http://www.bfs.de>

Was bietet der zertifizierte Solarienbetrieb?



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie haben sich für den Besuch eines zertifizierten Solarienbetriebs entschieden. Die Zertifizierung gewährleistet die Einhaltung verschiedener, insbesondere für Ihre Gesundheit wichtiger Anforderungen an die Geräte, die Qualifikation des Personals, das Informationsangebot und die Hygiene. Die wesentlichen Punkte der Zertifizierung haben wir für Sie in diesem Faltblatt zusammengestellt - einige davon können Sie selbst überprüfen. Bitte beachten Sie auch die Informationen und Betriebshinweise, die Ihr Solarienbetrieb für Sie bereithält.

Die Geräte...

- ... haben eine für Nutzerinnen und Nutzer direkt zugängliche Notabschaltung.
- ... verfügen über dauerhaft angebrachte Geräteaufschriften und Schutzhinweise.
- ... haben eine begrenzte Bestrahlungsstärke.
- ... können in Schritten von 0,2 MED* dosiert werden.
- ... schalten bei maximal 3,5 MED** selbständig ab.
- ... bestrahlen mit vernachlässigbarem UV-C-Anteil.***
- ... bestrahlen gleichmäßig.
- ... sind normiert.

* MED: Minimale Erythemdosis (= Hautrötungsdosis),
0,2 MED entspr. 50 J/m²

** 3,5 MED entspr. 875 J/m²

*** Hautbräunung wird durch UV-B und UV-A bewirkt.

In der Natur wird der sehr energiereiche UV-C-Anteil der ultravioletten Strahlung durch die Atmosphäre völlig herausgefiltert und erreicht die Erdoberfläche nicht.

Es werden bei den Geräten...

- ... Mindestabstände eingehalten.
- ... nur zugelassene Austauschteile verwendet.

Schutzbrillen...

- ... müssen verfügbar sein.
- ... entsprechen den gültigen Sicherheitsvorschriften.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verfügen über...

- ... einen anerkannten Qualifikationsnachweis.
- ... einen Nachweis über Fortbildungskurse.
- ... gegebenenfalls einen Nachweis über Auffrischkurse.

Sie werden informiert und beraten...

- ... durch Geräteaufschriften, Schutzhinweise und Hintergrundinformationen,
- ... über
 - biologische Wirkung der UV- Strahlung
 - Hauttypen
 - Dosierungsprinzipien
 - Dosierungskonzept
 - Gesundheitsrisiken
 - UV-Schutzempfehlungen.

Die Beratung umfasst auch...

- ... das Erstellen eines Dosierungsplans.
- ... die Dokumentation der Beratung.